

Aktionsbündnis 8. Mai Demmin
c/o Demminer Regionalmuseum
Am Hanseufer 2
17109 Demmin
achtermai@demmin.de



1. DEMMINER KONFERENZ GEGEN KRIEG UND FASCHISMUS

70 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges - wo stehen wir heute?
Konferenz, Demonstration und Friedenskonzert
7. bis 9. Mai 2015 in Demmin (MV)

70 Jahre nach dem Ende des zweiten Weltkriegs und der nationalsozialistischen Diktatur wollen wir uns damit auseinandersetzen, welche Bedeutung Krieg, Nationalismus und Ausgrenzung heute in unserer Gesellschaft haben.

Welche Resonanz finden "Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!" oder "Schwerter zu Pflugscharen!" in unserer heutigen Zeit und Gesellschaft? In einer Zeit, in der nationalistische, ausgrenzende Bewegungen europaweit stärker öffentlich auftreten. In einer Zeit, in der wir, als Bürger_innen dieses Staates an immer mehr Kriegen beteiligt sind, ohne die Gründe und den deutschen Beitrag wirklich zu verstehen. Viele sind um eine Antwort verlegen. Verlassen wir uns auf die "Diplomatie" und verharmlosende Erklärungen der Politik? Oder wollen wir eigene Antworten suchen und das Verständnis für andere Menschen, die von Krieg, Flucht, Vertreibung oder Rassismus betroffen sind, verbessern?

Nationalismus sehen wir als Wegbereiter für gewalttätige Konflikte und Kriege. Nationalismus kann abnehmen, wo Freundschaften und Solidarität mit anderen Ländern und Kulturen entstehen. Weil in Demmin Neo-Nazis seit Jahren den 8. Mai für ihre nationalistische Hetze missbrauchen, wollen wir dort mit einer internationalen Begegnung die weltweite Hoffnung auf Frieden, die mit dem Ende des Naziregimes verbunden ist, weitertragen.

Wir wollen uns gegenseitig informieren, miteinander diskutieren und für eine Zukunft ohne Rassismus und Ausgrenzung auf die Straße gehen. Vorträge, Diskussionen, kulturelle Beiträge und Feste, sind Teil dieser dreitägigen Zusammenkunft vom 7. bis 9. Mai in Demmin. Durch Freundschaften über nationale und religiöse Grenzen hinaus entgehen wir der nationalistischen Ansteckungsgefahr. 70 Jahre nach dem Kriegsende und dem Zusammenbruch der deutschen NS-Diktatur ist Solidarität innerhalb und über die Grenzen dieses Landes hinaus dringend notwendig. Gemeinsam mit Freunden aus anderen Ländern haben wir den Mut, gegen Kriegstreiber und Nationalisten im eigenen Land aufzustehen. Zu diesen drei Tagen laden wir die Bürger_innen aus Demmin und Umgebung, Organisationen, Politik und Verwaltung landesweit ein.

Es genügt heute nicht, zurückzublicken.
Setzen Sie mit uns ein Zeichen für die Zukunft, in Frieden und ohne Rassismus und Ausgrenzung!

Pressekontakt: Georg Nikelski, 0173 21 34 064 und Kerstin Lenz, 0171 48 39 012
Spendenkonto MV Nazi frei - IBAN: DE 54 1505 0500 0102 0489 24 - BIC: NOLADE21GRW

Aktionsbündnis 8. Mai Demmin
c/o Demminer Regionalmuseum
Am Hanseufer 2
17109 Demmin
achtermai@demmin.de



1. DEMMINER KONFERENZ GEGEN KRIEG UND FASCHISMUS

70 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges - wo stehen wir heute?
Konferenz, Demonstration und Friedenskonzert
7. bis 9. Mai 2015 in Demmin (MV)

70 Jahre nach dem Ende des zweiten Weltkriegs und der nationalsozialistischen Diktatur wollen wir uns damit auseinandersetzen, welche Bedeutung Krieg, Nationalismus und Ausgrenzung heute in unserer Gesellschaft haben.

Welche Resonanz finden "Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!" oder "Schwerter zu Pflugscharen!" in unserer heutigen Zeit und Gesellschaft? In einer Zeit, in der nationalistische, ausgrenzende Bewegungen europaweit stärker öffentlich auftreten. In einer Zeit, in der wir, als Bürger_innen dieses Staates an immer mehr Kriegen beteiligt sind, ohne die Gründe und den deutschen Beitrag wirklich zu verstehen. Viele sind um eine Antwort verlegen. Verlassen wir uns auf die "Diplomatie" und verharmlosende Erklärungen der Politik? Oder wollen wir eigene Antworten suchen und das Verständnis für andere Menschen, die von Krieg, Flucht, Vertreibung oder Rassismus betroffen sind, verbessern?

Nationalismus sehen wir als Wegbereiter für gewalttätige Konflikte und Kriege. Nationalismus kann abnehmen, wo Freundschaften und Solidarität mit anderen Ländern und Kulturen entstehen. Weil in Demmin Neo-Nazis seit Jahren den 8. Mai für ihre nationalistische Hetze missbrauchen, wollen wir dort mit einer internationalen Begegnung die weltweite Hoffnung auf Frieden, die mit dem Ende des Naziregimes verbunden ist, weitertragen.

Wir wollen uns gegenseitig informieren, miteinander diskutieren und für eine Zukunft ohne Rassismus und Ausgrenzung auf die Straße gehen. Vorträge, Diskussionen, kulturelle Beiträge und Feste, sind Teil dieser dreitägigen Zusammenkunft vom 7. bis 9. Mai in Demmin. Durch Freundschaften über nationale und religiöse Grenzen hinaus entgehen wir der nationalistischen Ansteckungsgefahr. 70 Jahre nach dem Kriegsende und dem Zusammenbruch der deutschen NS-Diktatur ist Solidarität innerhalb und über die Grenzen dieses Landes hinaus dringend notwendig. Gemeinsam mit Freunden aus anderen Ländern haben wir den Mut, gegen Kriegstreiber und Nationalisten im eigenen Land aufzustehen. Zu diesen drei Tagen laden wir die Bürger_innen aus Demmin und Umgebung, Organisationen, Politik und Verwaltung landesweit ein.

Es genügt heute nicht, zurückzublicken.
Setzen Sie mit uns ein Zeichen für die Zukunft, in Frieden und ohne Rassismus und Ausgrenzung!

Pressekontakt: Georg Nikelski, 0173 21 34 064 und Kerstin Lenz, 0171 48 39 012
Spendenkonto MV Nazi frei - IBAN: DE 54 1505 0500 0102 0489 24 - BIC: NOLADE21GRW

Vorprogramm

„Die Jüdin von Toledo“ (Lesung)
4. Mai 2015, 18.00 Uhr, Lübecker
Speicher in Demmin

Donnerstag, 7. Mai 2015

*Tannenrestaurant, Sandbergtannen 1,
Demmin*

13.00 Uhr Pressekonferenz

14.00 bis 16.00 Uhr „**Rückblick**“

- Der heutige Umgang mit der Geschichte von Demmin
- 1942/43 Die Rettung von Juden durch die ländliche Bevölkerung in Frankreich (Lou Marin, Marseille)
- Freund_innen berichten von der Lagergemeinschaft Ravensbrück
- Zurück in die Zukunft. Wir starten in der Gegenwart, gehen zurück in die Vergangenheit des Naziterrors, um einen Ausblick in die Zukunft zu haben (Standpunkt e.V. Bremen)

16.30 bis 18.30 Uhr „**Heute**“

- Das Aufleben des Neofaschismus in Europa und der Vergleich mit dem fanatischen Islamismus (Tomasz Koniecz, Polen)
- Bericht eines Betroffenen über den heutigen Krieg gegen Flüchtlinge
- Polizeirepression in Europa (Monroy, Berlin)

20.00 Uhr **Kulturprogramm**

„forty eight crash“ Lieder aus der Revolution 1848, Stefan Körbel & Michael Letz

Freitag, 8. Mai 2015

im Tannenrestaurant

10.30 bis 12.30 Uhr „**Neue Kriege?**“

- Rückkehr zu einer Ost-West-Konfrontation: Wie wahrscheinlich ist ein Krieg gegen Russland? (Kai Ehlers, Publizist)
- Wiederaufrüstung in Europa (Claudia Haydt, IMI, Tübingen)

- Psychologie der Kriegsmobilisierung (Prof. Klaus-Jürgen Bruder, Neue Gesellschaft für Psychologie, Berlin)

Nachmittag im Lübecker

Speicher: Austausch unter den Konferenzteilnehmern, Erfahrungen antifaschistischer Bewegungen in verschiedenen Ländern

14.00 - 17.00 Uhr Marktplatz:

Friedensfest von Vereinen und Verbänden der Stadt, u.a. mit **ZivilCHORage** - Einladung für alle zum offenen Singen am Markt

17.00 Uhr Friedensgebet, Kirche St. Bartholomaei

17.30 Uhr **Friedensdemonstration** vom Marktplatz bis zum Barlachplatz, mit mehreren Stationen für Kundgebungen

Sonnabend, 9. Mai 2015

Friedenskonzert am Hafen

14.30 Uhr Leo Kraus und Amri Habimana, Percussion-Aktion

15.30 Uhr Basart, Rap aus Marseille

16.30 Uhr Esther Bejarano und die microphone mafia mit „La Vita Continua Tour“

18.30 Uhr Die Stormbirds, Pirate Blues Music

Info: friedensfestdemmin.wordpress.com
Kontakt: Aktionsbündnis 8. Mai Demmin
achtermai@demmin.de
Spenden: MV Nazifrei
IBAN DE 54 1505 0500 0102 0489 24

Für Verpflegung während der Tagung ist gesorgt. Für Unterbringung bitte anmelden.

Wir behalten uns vor, einzelne Personen der Veranstaltungen zu verweisen

Vorprogramm

„Die Jüdin von Toledo“ (Lesung)
4. Mai 2015, 18.00 Uhr, Lübecker
Speicher in Demmin

Donnerstag, 7. Mai 2015

*Tannenrestaurant, Sandbergtannen 1,
Demmin*

13.00 Uhr Pressekonferenz

14.00 bis 16.00 Uhr „**Rückblick**“

- Der heutige Umgang mit der Geschichte von Demmin
- 1942/43 Die Rettung von Juden durch die ländliche Bevölkerung in Frankreich (Lou Marin, Marseille)
- Freund_innen berichten von der Lagergemeinschaft Ravensbrück
- Zurück in die Zukunft. Wir starten in der Gegenwart, gehen zurück in die Vergangenheit des Naziterrors, um einen Ausblick in die Zukunft zu haben (Standpunkt e.V. Bremen)

16.30 bis 18.30 Uhr „**Heute**“

- Das Aufleben des Neofaschismus in Europa und der Vergleich mit dem fanatischen Islamismus (Tomasz Koniecz, Polen)
- Bericht eines Betroffenen über den heutigen Krieg gegen Flüchtlinge
- Polizeirepression in Europa (Monroy, Berlin)

20.00 Uhr **Kulturprogramm**

„forty eight crash“ Lieder aus der Revolution 1848, Stefan Körbel & Michael Letz

Freitag, 8. Mai 2015

im Tannenrestaurant

10.30 bis 12.30 Uhr „**Neue Kriege?**“

- Rückkehr zu einer Ost-West-Konfrontation: Wie wahrscheinlich ist ein Krieg gegen Russland? (Kai Ehlers, Publizist)
- Wiederaufrüstung in Europa (Claudia Haydt, IMI, Tübingen)

- Psychologie der Kriegsmobilisierung (Prof. Klaus-Jürgen Bruder, Neue Gesellschaft für Psychologie, Berlin)

Nachmittag im Lübecker

Speicher: Austausch unter den Konferenzteilnehmern, Erfahrungen antifaschistischer Bewegungen in verschiedenen Ländern

14.00 - 17.00 Uhr Marktplatz:

Friedensfest von Vereinen und Verbänden der Stadt, u.a. mit **ZivilCHORage** - Einladung für alle zum offenen Singen am Markt

17.00 Uhr Friedensgebet, Kirche St. Bartholomaei

17.30 Uhr **Friedensdemonstration** vom Marktplatz bis zum Barlachplatz, mit mehreren Stationen für Kundgebungen

Sonnabend, 9. Mai 2015

Friedenskonzert am Hafen

14.30 Uhr Leo Kraus und Amri Habimana, Percussion-Aktion

15.30 Uhr Basart, Rap aus Marseille

16.30 Uhr Esther Bejarano und die microphone mafia mit „La Vita Continua Tour“

18.30 Uhr Die Stormbirds, Pirate Blues Music

Info: friedensfestdemmin.wordpress.com
Kontakt: Aktionsbündnis 8. Mai Demmin
achtermai@demmin.de
Spenden: MV Nazifrei
IBAN DE 54 1505 0500 0102 0489 24

Für Verpflegung während der Tagung ist gesorgt. Für Unterbringung bitte anmelden.

Wir behalten uns vor, einzelne Personen der Veranstaltungen zu verweisen